



von Angelika Will & Jürgen Lange

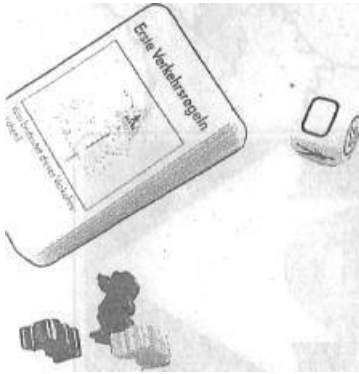
Übung macht den Meister

Für 2-5 Spieler
Ab 3 Jahren



Spielzubehör

- 1 Spielplan
- 5 Zotty- Spielfiguren
- 1 Fußgänger
- 1 Sonderwürfel
- 55 Verkehrskarten

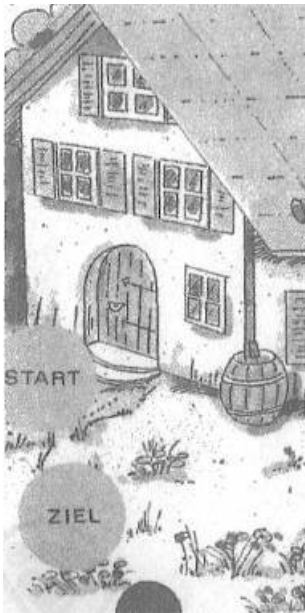


Hallo Fahrrad-Fans Alles fit?

Im Rundkurs des Spiels könnt Ihr Euer Wissen und Euer taktisches Geschick unter Beweis stellen. Viel Spaß dabei - und allzeit gute Fahrt.

Spielidee

Es geht darum, einen festgelegten Rundkurs zurückzulegen. Wie im richtigen Straßenverkehr erlebt man dabei viele verschiedene Situationen, die ein guter Radfahrer beherrschen sollte. Natürlich heißt es auch immer, im „Gänsemarsch“ hintereinander und nie nebeneinander herzuradeln. Aber immer hat der Fußgänger am Zebrastreifen Vortritt. Wem es gelingt, ihn richtig zu plazieren, kann seine Mitspieler stoppen und mit etwas Glück und Wissen rund ums Fahrrad das Spiel gewinnen.



Ziel des Spiels

Wer als erster wieder am Ziel des Rundkurses ankommt, gewinnt das Spiel.

Allgemeine Vorbereitungen

Die 55 Verkehrskärtchen können der Farbe nach in 4 Schwierigkeitsstufen sortiert werden. Die Kärtchen sind durchnummeriert; die Lösungen gesondert beigelegt:

- **Vorsicht-Rücksicht**
- **Erste Verkehrsregeln**
- **Mein verkehrssicheres Fahrrad**
- **Fahren auf Nummer sicher**



Zum Kennenlernen und Einüben kann man nur ein Thema auswählen. Der Spielreiz wird aber größer, wenn man mit Aufgaben aus mindestens zwei Themenbereichen spielt.

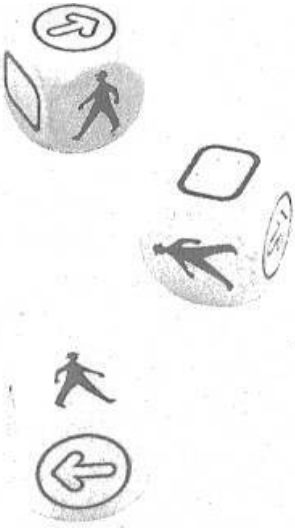
Spielvorbereitung

1. Jeder wählt eine Zottyfigur und stellt sie auf das Startfeld.
2. Der Fußgänger wird vor einen beliebigen Zebrastreifen (in Pfeilrichtung) auf den Gehweg gestellt.
3. Die Karten mit denen man spielen will, werden gemischt und verdeckt an den Rand des Spielplans gelegt.
4. Immer der linke Nachbar des Spielers, der gerade an der Reihe ist, kontrolliert die Antworten zu den Verkehrsfragen. Alternativ kann auch ein Spielleiter gewählt werden.



Spielverlauf

Wer das Karten-Symbol würfelt, beginnt das Spiel. Weiter geht es im Uhrzeigersinn reihum. Jeder Spieler würfelt einmal. (Ausnahme: rote Punkte vor Baustelle).



Wer einen Pfeil würfelt.

... darf bis zu 4 Felder weit ziehen.

Wer eine Karte würfelt...

... muß eine Karte aufnehmen. Hat er die Frage richtig beantwortet, darf er bis zu 6 Felder weit ziehen.

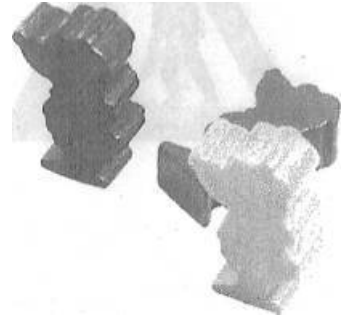
Wer einen Fußgänger würfelt...

...kann diesen 1 oder 2 Zebrastreifen in Pfeilrichtung weiterbewegen - oder ihn einfach stehenlassen.

Fahren wie im Straßenverkehr:

EINER HINTER DEM ANDEREN

Nie dürfen zwei Spielfiguren auf einem Feld stehen. Reicht die Punktzahl nicht aus, um den Vordermann zu überholen, muß man sich hinter ihm einreihen. Die restliche Augenzahl verfällt.



Roter Punkt heißt STOP

.. .vor dem **Zebra**streifen...

Steht ein Fußgänger am Zebrastreifen, hat dieser immer Vorrang! Der Spieler muß mit seiner Figur auf dem roten Stop-Punkt anhalten und warten, bis der Fußgänger die Straße überquert hat. Die restliche Augenzahl verfällt. Die nachfolgenden Spieler müssen sich einreihen und dürfen nicht überholen.

Erst wenn ein Spieler den Fußgänger würfelt und diesen auch weiterzieht, ist der Weg zum Weiterradeln frei. Steht kein Fußgänger am Überweg, kann weitergezogen werden.



...vor der Baustelle...



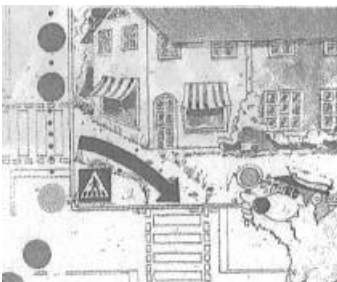
Auch der rote Punkt vor der Baustelle ist ein Stop-Punkt. Hier müssen alle Spieler anhalten. Verfallen überschüssige Würfelaugen, darf der Spieler nochmals würfeln.

Landet ein Spieler aber in direktem Wurf auf dem roten Punkt, bleibt er dort stehen, und der nächste ist an der Reihe. Innerhalb der Baustelle - markiert durch die kleinen Felder - darf nicht überholt werden.



Taktik contra Spielglück

Wird die Frage eines Verkehrskärtchens richtig beantwortet, darf man zwar mit etwas Glück bis zu 6 Felder weit vorrücken - doch manchmal kann man mit dem Fußgänger weitaus mehr erreichen. Jeder hat die Möglichkeit, seine Mitspieler abzubremsen; er muß nur den Fußgänger taktisch klug plazieren. Läßt er ihn z.B. vor einem Zebrastreifen stehen oder zieht, ihn geschickt weiter, müssen alle anderen warten. Er selbst gewinnt Zeit, kann den oder die Führenden abstoppen oder vielleicht sich selbst einen kleinen Vorsprung verschaffen.



Ende des Spiels

Wer als erster den Rundkurs durchfahren hat und wieder am Ausgangspunkt ankommt, ist Meister auf zwei Rädern und gewinnt das Spiel.



Antworten zu den Fragekarten

Vorsicht - Rücksicht

- 1 Anhängen ist lebensgefährlich und darum strengstens verboten.
- 2 Das ist nicht erlaubt. Du hinderst damit einen anderen, und das ist vermeidbar.
- 3 Das ist wegen der zu großen Gefährdung für Rad- und Rollschuhfahrer verboten.
- 4 Nein, Kinder bis zum 8. Lebensjahr **müssen** Gehwege benutzen, falls keine Radwege vorhanden sind. Außerdem ist das Fahrrad für den Kleinen viel zu groß.
- 5 Die Grundregel verlangt gegenseitige Rücksicht. Die Schmutzspritzer hätten sich vermeiden lassen, wenn der Radfahrer vorsichtiger gefahren wäre.
- 6 Ohne geeigneten Sitz und Schutz für die Füße dürfen auf Fahrrädern keine Kinder befördert werden. Außerdem mußt Du mindestens 16 Jahre alt sein.
- 7 Nein, durch das Gewicht der Tasche kannst Du nicht sicher lenken.
- 8 •Keiner von beiden. Kunstradfahren auf der Straße ist verboten.
- 9 Der Mann hat recht. Du darfst nicht einfach klingeln, wenn Du Lust dazu hast. In diesem Fall ist es eine unnötige Lärmbelästigung.
- 10 Da der Junge noch keine 9 Jahre alt ist, darf er zwar auf dem Gehweg fahren - aber die Fußgängerin nicht behindern. Er sollte rücksichtsvoller sein!
- 11 Er schneidet die Kurve und gefährdet den entgegenkommenden Radfahrer.
- 12 Musik lenkt ab. Du hörst die anderen Fahrzeuge nicht und kannst Dich nicht auf den Verkehr konzentrieren.
- 13 Nein! Schuld haben die Radfahrer. Dieser Weg ist für Radfahrer und Fußgänger. Hier müssen Radfahrer besonders auf Fußgänger Rücksicht nehmen.

Erste Verkehrsregeln

- 14 Wenn der Polizist quer steht, mußt Du anhalten. Siehst Du ihn von der Seite, darfst Du fahren.
- 15 GRÜN: Du darfst fahren.
GELB: Auf das nächste Zeichen warten.
ROT: Anhalten.
ROT + GELB: Gleich kommt Grün. Bereitmachen zum Anfahren.
- 16 Ein roter Ring um ein Verkehrszeichen bedeutet immer, daß es sich um ein **Verbot** handelt.
- 17 Bei einem blauen, runden Verkehrszeichen ist etwas erlaubt. Es ist ein **Gebotsschild**.
- 18 Das sind **Gefahrenzeichen**. Hier mußt Du aufpassen.
- 19 Das heißt: Vorfahrt achten! Erst kommen die anderen, dann kommst Du.
- 20 Hier kommt ein Fußgängerüberweg. Wenn ein Fußgänger am Zebrastreifen steht, mußt Du anhalten.
- 21 Ja, dieses Zeichen bedeutet: Fahrradweg. Diesen Weg müssen alle Fahrradfahrer benutzen. Sie dürfen nicht auf der Straße fahren.
- 22 Ja, ganz richtig! Das Zeichen bedeutet: Links Radfahrweg, rechts Fußweg.
- 23 Das ist ein Radweg und für Fußgänger verboten.
- 24 Das Zeichen bedeutet: Gehweg. Du mußt absteigen und Dein Fahrrad schieben. Nur Kinder bis 8 Jahre dürfen hier langsam und rücksichtsvoll fahren.
- 25 Radfahrer und Fußgänger dürfen bei diesem Zeichen den Weg gemeinsam benutzen.
- 26 Halt! Vorfahrt gewähren ist geboten. Hier mußt Du unbedingt anhalten und absteigen. Du darfst erst wieder anfahren, wenn die Straße frei ist.

Mein verkehrssicheres Fahrrad

- 27 Die Grundbauteile heißen: Sattel, Rahmen, Kettenradantrieb und Rad.
- 28 Scheinwerfer und Tretstrahler gehören zum verkehrssicheren Fahrrad. Luftpumpe und Hupe sind Zubehör und nicht unbedingt notwendig.
- 29 Zwei voneinander unabhängige Bremsen und eine Klingel gehören zum verkehrssicheren Fahrrad. Schloß und Satteltasche sind Zubehör und nicht unbedingt notwendig.
- 30 Rückstrahler und Dynamo sind vorgeschrieben. Der Abstandhalter dient Deiner Sicherheit. Tacho und Rückspiegel sind Zubehör.
- 31 Pflege und Wartung braucht Dein Fahrrad, um verkehrssicher zu sein.
- 32 Die hohe Rückenlehne und der große Spiegel können Dich bei einem Unfall verletzen.
- 33 Das Profil der Reifen sollte mindestens 1 mm tief sein. Die Reifen müssen prall aufgepumpt sein.
- 34 Du kannst nicht rechtzeitig anhalten; der Bremsweg verlängert sich. Du kannst ins Schleudern kommen und stürzen.
- 35 (1) Rücklicht mit rotem Rückstrahler (2) Frontlampe (3) Richtstrahler an Pedalen (4) Speichenstrahler (5) roter Großflächenstrahler hinten (6) weißer Rückstrahler vorn
- 36 Damit Du auch bei Dämmerung und in der Dunkelheit gut siehst und auch gut gesehen wirst.
- 37 Die Beleuchtung und die Reflektoren; außerdem solltest Du immer helle Kleidung tragen.
- 38 (1) Klingel (2) Vorderradbremse (3) Frontlampe (4) weißer Reflektor vorn (5) Reifen (6) Speichenstrahler
- 39 (1) roter Großflächenstrahler (2) Rückstrahler (3) Rücklicht (4) Rücktrittbremse (5) Speichenstrahler (6) Pedal mit Richtstrahler

Fahren auf Nummer Sicher

- 40 Der Abstand sollte mindestens 3 Radlängen betragen.
- 41 Nein, der Abstand sollte 30 bis 50 cm betragen.
- 42 Der Autofahrer könnte die Autotür aufmachen. Daher solltest Du mindestens 1 m Abstand zu parkenden Autos haben.
- 43 Der Abstand zwischen Dir und den Fußgängern sollte mindestens 1 m sein.
- 44 Wenn Du Dich unsicher fühlst und die Straße und den Verkehr nicht überblicken kannst.
- 45 Der Bremsweg verlängert sich. Du kannst leicht ins Rutschen kommen.
- 46 Umschauen, abwarten, bis die Straße frei ist und Du gefahrlos anfahren kannst.
- 47 Er gibt immer Handzeichen. Trotzdem Vorsicht! Der andere könnte Deine Absicht nicht erkennen. Deshalb: Blickkontakt, abwarten, im Zweifelsfall vorbeilassen.
- 48 Sie schaut sich um und streckt den Arm deutlich nach rechts heraus. Sie will nach rechts abbiegen.
- 49 Hier gilt die Grundregel „rechts vor links“. Also, der Autofahrer.
- 50 Der Autofahrer, weil er von rechts kommt.
- 51 Erst umsehen, dann Handzeichen geben und den Gegenverkehr vorbeilassen. Erst dann kannst Du vorbeifahren.
- 52 Das Mädchen steigt ab, weil es den Gegenverkehr vorbeilässt. Erst dann kann es mit genügend Sicherheitsabstand vorbeifahren.
- 53 Umsehen, Handzeichen geben, links einordnen und abbiegen.
- 54 Sonst würdest Du die Kurve schneiden und wärst zu lange auf der falschen Fahrbahnseite. Außerdem hast Du so eine bessere Übersicht.
- 55 Beim Rechtsabbiegen fährst Du immer einen engen Bogen, damit Du nicht auf die Gegenfahrbahn kommst.



Diese Anleitung wurde gedruckt
auf Alsaprint, aus 100% Altpapier,
chlorfrei recycled.
Ausgezeichnet mit dem blauen Um-
weltschutzzeichen.

